

Richtlinie über die Beobachtungen neuer und seltener bzw. schwer bestimmbarer Vögel in Mecklenburg-Vorpommern

Die detaillierte und sorgfältige Prüfung o. g. Beobachtungen durch eine „Seltenheitenkommission“ hat sich in den vergangenen Jahren als sehr notwendig erwiesen und bewährt. Solche Beobachtungen können deshalb erst dann in die „Avifauna Mecklenburg-Vorpommerns“ aufgenommen werden, wenn darüber ein entsprechendes „Meldeprotokoll“ („Steckbrief“) des Beobachters geprüft und anerkannt worden ist. Meldeprotokoll-Formulare sind erhältlich beim Sekretär: Siegmund Müller, Schleswiger Str. 11, 18109 Rostock.

Sie können auch hier heruntergeladen werden (download) oder sogar online ausfüllen. Sie sind so ausführlich auszufüllen, dass den Kommissionsmitgliedern ein Nachvollziehen bzw. -bestimmen möglich ist. Folgende Feststellungen fallen unter diese Regelung:



Liste der Vogelarten und -unterarten, die in Mecklenburg-Vorpommern bei Meldung überprüfungspflichtig sind (Stand 01.01.2011)*

1. Arten und Unterarten, die selten vorkommen und/oder deren Bestimmung schwierig ist:

Schwarzkopf-Ruderente, Weißkopf-Ruderente, Ringelgans (nur Unterarten *hrota* und *nigricans*), Zwerggans, Blässgans (nur Unterart *flavirostris*), Zwergschneegans, Kanadapfeifente, Carolinakrickente, Blauflügelente, Sichelente, Gluckente, Ringschnabelente, Scheckente, Prachteiderente, Kragente, Büffelkopffente, Spatelente, Kappensäger (nur Weibchen bzw. weibchenfarbige),

Haselhuhn, Birkhuhn, Auerhuhn, Rosaflamingo, Zwergflamingo, Eistaucher, Gelbschnabeltaucher, Sturmschwalbe, Wellenläufer, Eissturmvogel, Dunkler Sturmtaucher, Atlantiksturmtaucher, Rosapelikan, Krauskopfpelikan, Rötelpelikan, Basstölpel, Kormoran (nur Unterart *carbo*), Krähscharbe, Zwergscharbe, Sichler, Nachtreiher, Rallenreiher, Kuhreiher, Purpureiher, Seidenreiher,

Bartgeier, Schlangenadler, Mönchsgeier, Gänsegeier, Sperbergeier, Schelladler, Zwergadler, Steinadler, Steppenadler, Steppenweihe, Habicht (nur Unterart *buteoides*), Mäusebussard (nur Unterart *vulpinus*), Adlerbussard, Gerfalke, Würgfalke, Lannerfalke, Rötelfalke,

Jungfernkranich, Zwergtrappe, Großtrappe, Steppenkragentrappe, Kleines Sumpfhuhn, Zwergsumpfhuhn, Purpurhuhn, Triel, Prärie-Goldregenpfeifer, „Kleiner Goldregenpfeifer“, Steppenkiebitz, Seeregenpfeifer (nur Binnenland), Wüstenregenpfeifer, Mornellregenpfeifer, Uferschnepfe (nur Unterart *islandica*), Großer Schlammläufer, Schlammläufer unbestimmt, Doppelschnepfe, Thorshühnchen, Drosselufeläufer, Terekwasserläufer, Teichwasserläufer, Grasläufer, Großer Knutt, Rotkehl-Strandläufer, Weißbürzel-Strandläufer, Graubrust-Strandläufer, Meerstrandläufer (nur Binnenland), Rennvogel, Schwarzflügel-Brachschwalbe, Rotflügel-Brachschwalbe, Brachschwalbe unbestimmt, Falkenraubmöwe, Spatelraubmöwe

(nur Binnenland), Skua, Papageitaucher, Krabbentaucher, Tordalk (nur Binnenland), Trottellumme (nur Binnenland), Dickschnabellumme, Gryllteiste (nur Binnenland), Dreizehenmöwe (an der Küste nur Sommer und Binnenland), Schwalbenmöwe, Fischmöwe, Eismöwe, Mittelmeermöwe (nur Bruten), Steppenmöwe (nur Bruten), Tundramöwe, Polarmöwe, Rußseeschwalbe, Lachseeschwalbe, Brandseeschwalbe (nur Binnenland), Küstenseeschwalbe (nur Binnenland),

Steppenflughuhn, Carolinataube, Häherkuckuck, Sperbereule, Sperlingskauz, Zwergohreule, Schneeeule, Alpensegler, Blauracke, Blauwangenspint, Grauspecht, Weißrückenspecht,

Rotkopfwürger, Schwarzstirnwürger, Isabellwürger, Kurzzeilenlerche, Rötelschwalbe, Berglaubsänger, Bartlaubsänger, Dunkellaubsänger, Zilpzalp (nur Unterart tristis), Iberienzilpzalp, Goldhähnchen-Laubsänger, Gelbbrauen-Laubsänger, Tienschan-Laubsänger, Grünlaubsänger, Wanderlaubsänger, Seggenrohrsänger, Buschrohrsänger, Feldrohrsänger, Buschspötter, Orpheusspötter, Nachtigallengrasmücke, Weißbart-Grasmücke, Samtkopf-Grasmücke, Katzevogel, Rosenstar, Erddrossel, Schieferdrossel, Weißbrauendrossel, Rotkehlrossel, Schwarzkehlrossel, Wanderdrossel,



Heckensänger, Halsbandschnäpper, Steinrötel, Pallasschwarzkehlchen, Blauschwanz, Wüstensteinschmätzer, Mittelmeer-Steinschmätzer, Spornpieper, Strandpieper (nur Binnenland), Zitronenstelze, Gelbkopf-Schafstelze, Maskenschafstelze, Trauerbachstelze, Hakengimpel, Bindenkreuzschnabel, Kiefernkreuzschnabel, Polarbirkenzeisig, Zaunammer, Zwergammer, Waldammer, Weidenammer, Gelbkehlammer, Gelbbrauenammer.

2. Alle Arten und Unterarten, die bisher nicht nachgewiesen worden sind.

3. Brutnachweise von Arten, die in Mecklenburg-Vorpommern

- **bisher nicht gebrütet haben,**
- **nur ausnahmsweise gebrütet haben** (z.B. Bergfink usw.) **oder**
- **außerhalb ihres sonst eng begrenzten Areales brütend festgestellt wurden** (z.B. Küstenseeschwalbe außerhalb der Wismar-Bucht, Ortolan auf der Insel Rügen usw.).

4. Vorkommen von Arten zu völlig ungewöhnlicher Jahreszeit oder in ungewöhnlicher Anzahl (z.B. Rohrweihe im Winter, Spornammer im Sommer, 50 Ringdrosseln usw.).

Seltenheitenkommission der OAMV -
Dokumentationsstelle für seltene Vogelarten

* Die systematische Anordnung und die deutschen Namen richten sich nach BARTHEL, P. H. & A. J. HELBIG (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. Limicola 19: 89-111.